

Katholische Volksbildungsarbeit

Von jeher hat man auf katholischer Seite den Bestrebungen, den Weitesten Kreisen des Volkes, besonders aber den untern Ständen, Bildung zu vermitteln, die größte Sympathie entgegengebracht. An der Richtigkeit dieser Tatsache ändert auch nichts der bei den Gegnern der katholischen Weltanschauung und Lebensauffassung so beliebte Vorwurf der Kulturfeindlichkeit des Katholizismus.

Von einer Bildung, wie sie von unsern Gegnern häufig propagiert wird, wollen die überzeugten Katholiken allerdings und mit Recht nichts wissen, aber wahre und echte Kultur, d. h. Pflege der idealen Güter, Hebung und Förderung der breiten Volksmasse, hat stets die Förderung des Katholizismus gefunden. Und auch heute, wo soviel, leider allzuoft von Unberufenen, in „Volksbildung gemacht“ wird, sehen wir große Organisationen der Katholiken, Volksverein, Arbeitervereine, Borromäusverein, unermüdlich und mit großem Erfolg an der Arbeit.

Während der Volksverein besonders die Schulung für das öffentliche Leben sich angelegen sein [?], ist der Borromäusverein bemüht, durch das Buch, die Begründung von Hausbüchereien und vor allem durch seine öffentliche Bibliotheken, die er in etwa 4300 Vereinen unterhält, wahre Volksbildung im weitesten Sinne zu vermitteln.

Den Mittelpunkt seiner Arbeit im großen und kleinen bildet die Bibliothek. Zu ihrer Belebung und Vertiefung dienen die Zeitschrift des Vereins, die „Bücherwelt“, Konferenzen und vor allem Unterrichtskurse.

Ein solcher findet auch in diesem Jahre vom 15. bis 17. Juli in Bonn statt.

Folgende Themata werden behandelt: 1. Erziehung zur Lektüre ; 2. Beurteilung des Romans ; 3. Öffentliche Bücherei und Jugendpflege ; 4. Katalogisierung des Bücherbestandes ; 5. Öffentliche Bücherei und Kinderlesehallen.

Hoffentlich werden recht viele Bibliothekare und Mitarbeiter der Volksbildungsbewegung Gebrauch von der Gelegenheit , über so wichtige und zeitgemäße Fragen, von erfahrenen Fachleuten sich unterrichten zu lassen, machen. Anmeldungen sind baldigst an das Sekretariat des Borromäusvereins, Bonn, Meckenheimer Straße 33, zu richten.